

## Pflegeanweisung gemäß DIN 18 356

### für Classic-Hartöl imprägnierte Oberflächen

05/03

Der natürliche Wuchs und die Struktur des Holzes verleihen Holzfußböden ihre besondere Note. Durch die Behandlung des Bodens mit Classic-Hartöl wird die klassische Eigenfarbe der jeweiligen Holzart vertieft. Classic-Hartöl schützt das Holz gegen das Eindringen von Schmutz und Flüssigkeit und gewährleistet die Atmungsaktivität des Holzes. Durch die anschließend durchgeführte Pflege erfolgt ein zusätzlicher Schutz des Holzes. Reinigung und Pflege lassen sich mühelos mit lösemittelhaltigen Pflegemitteln oder speziellem Pflegeöl durchführen.

**Allgemeiner Hinweis:** Der Holzfußboden unterliegt je nach Beanspruchung einem natürlichen Verschleiß. Deshalb ist eine regelmäßige Pflege erforderlich. Je mehr der imprägnierte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto größer ist die Lebensdauer der "Classic-Hartöl-Oberflächenbehandlung", volle Beanspruchung erst nach 8-14 Tagen.

In der ersten Woche nur trocken reinigen und keine Teppiche legen. Möbel und andere schwere Einrichtungsgegenstände vorsichtig einbringen. Vor der ersten stärkeren Beanspruchung ist eine Pflege durchzuführen. Die Werterhaltung des Holzfußbodens und das Wohlbefinden des Menschen erfordert die Beachtung eines gesunden Raumklimas (23°C und 50 % relative Luftfeuchte). Die Häufigkeit der Pflege und Reinigung richtet sich nach der Beanspruchung des Bodens und muss von Fall zu Fall entschieden werden.

#### 1. Pflege:

##### a) **Erst- und Vollpflege mit wachshaltigem, lösemittelbasiertem Pflegemittel bei zweimaligem Auftrag**

Den Boden in der ersten Woche im Feucht-Wisch-Verfahren (nicht Naßreinigung) reinigen. Auf den Boden L 92 Fitpolish hauchdünn auftragen und nach dem Trocknen bohnen. Die Häufigkeit des Auftrages richtet sich nach der Beanspruchung des Bodens. In der ersten Zeit nach Fertigstellung des Bodens wird dies häufiger notwendig sein als später, wenn der Boden in den Poren gesättigt ist. Wird der Boden nach mehrfacher Pflege zu glatt, so muss der Pflegefilm durch eine Grundreinigung gem. Punkt 3 behandelt werden.

##### b) **Erst- und Vollpflege mit Wachskehrspänen**

Den Boden mit sandfreien Wachskehrspänen pflegen. Der Vorteil dieser Methode ist eine rationelle Reinigung und Pflege in einem Arbeitsgang. Dazu werden die Wachskehrspäne aufgestreut und mit dem feinen Haarbesen abgefegt. Die Wachskehrspäne werden solange verwendet, bis sie schmutzig und trocken sind und dadurch keine Reinigungs- und Pflegewirkung mehr erzielen. Hierzu empfehlen wir unsere abgestimmten **sandfreien** Wachskehrspäne.

##### c) **Erst- und Vollpflege mit L93 Everclear wasserbasiertes Pflegemittel oder Aqua-Satin Polish**

Diese Pflege kann nur erfolgen, wenn die Holzoberfläche durch einen dreifachen Auftrag abgesättigt ist, um die Gefahr der Vergrauung des Holzes zu vermeiden. Das Pflegemittel L93 Everclear hat rutschhemmende Eigenschaften und ergibt trittfeste Oberflächen.

#### 2. Unterhaltsreinigung:

Eine Unterhaltsreinigung zum Entfernen von wasserlöslichen Verschmutzungen oder als hygienische Zwischenreinigung erfolgt nach Bedarf mit nebelfeuchtem Lappen. Den Boden nicht mit Wasser überschwemmen, da sonst Schäden durch die Holzquellung entstehen können. Deshalb die Reinigungslösung sofort wieder aufnehmen.

#### 3. Grundreinigung:

##### a) **Bei Pflege mit L92 Fitpolish oder Wachskehrspänen (siehe 1 a und 1b).**

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist von Zeit zu Zeit durchzuführen, um den alten Wachsfilm mit dem darin enthaltenen Schmutz gründlich zu entfernen. Dafür wird mit L 91 Cleaner-Fußbodenreiniger gecleant.

##### b) **Bei Pflege mit L93 Everclear oder Aqua-Satin Polish (siehe 1 c)**

Für Fleckenentfernung oder Grundreinigung von L93 gepflegten Böden eignet sich der wasserbasierende L94 Cleaner-Wachsentferner. Verarbeitung und Anwendung bitte dem Technischen Merkblatt L94 entnehmen.